

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen,

die Veränderung des Erlebens und Verhaltens von Menschen mit psychischen Problemen gehört zu den zentralen Anliegen einer psychotherapeutischen Behandlung. Während in den Anfangsjahren der Verhaltenstherapie das Methodeninventar hierfür übersichtlich war, kamen in den zurückliegenden Jahren immer mehr Möglichkeiten hinzu, um Menschen mit psychischen Erkrankungen bei der Veränderung problematischer Erlebnis- und Verhaltensweisen zu unterstützen. Aber auch die Annahmen über die zugrundeliegenden Veränderungsmechanismen wurden ergänzt und ausgeweitet. Störungskonzepte und Vorstellungen über zugrundeliegende Veränderungsprozesse aus anderen Therapieschulen wurden integriert und bereichern nun die ursprünglich rein auf lerntheoretisch ausgerichteten Störungs- und Veränderungstheorien der Verhaltenstherapie.

Die **22. Workshoptagung der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie** widmet sich den Veränderungsprozessen in der Psychotherapie und präsentiert das vielfältige Bild von Methoden und Möglichkeiten der modernen Verhaltenstherapie. In den insgesamt 24 Workshops werden aktuelle therapeutische Entwicklungen von erfahrenen Referent*innen praxisorientiert vorgestellt. Auch in diesem Jahr gibt es wieder Veranstaltungsangebote des Berufsverbandes, die Informationen und Austausch über wichtige berufsbezogene Fragestellungen bieten. Für die beiden Hauptvorträge konnten mit Frau Dr. Jacob und Herrn Professor Neuner zwei ausgewiesene Expert*innen auf ihren jeweiligen Gebieten gewonnen werden.

Auch die 22. Workshoptagung unterliegt einer wesentlichen Veränderung. Anders als in den Jahren zuvor wird die Tagung in Köln und nicht wie gewohnt in Tübingen stattfinden, da die Räumlichkeiten der Universität Tübingen in diesem Zeitraum wegen Renovierungsarbeiten nicht zur Verfügung stehen. Wir freuen uns, dass Sie sich als Teilnehmer*in auf diesen Veränderungsprozess einlassen und wünschen Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tagung.

www.dgvt-fortbildung.de
www.dgvt.de

**22. Workshoptagung
der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie e. V.**
vom 26. – 28. März 2020 in Köln

Change it – Veränderungsprozesse in der Psychotherapie

Titelfoto: www.stock.adobe.com/82162367/ Brian Jackson


Deutsche Gesellschaft für
Verhaltenstherapie e.V.

Organisatorisches

Anmeldung und Organisation

Um sich für die 22. Workshoptagung anzumelden, füllen Sie bitte den **Anmeldevordruck** aus oder nutzen Sie die Möglichkeit zur **Online-Anmeldung** unter www.dgvt-fortbildung.de. Bitte geben Sie für jede Veranstaltung jeweils eine erste und eine zweite Priorität an. Sollte die Teilnahme an Ihrer Veranstaltung erster Priorität nicht möglich sein, weil diese nicht zustande kommt oder ausgebucht ist, gilt Ihre Anmeldung für das mit zweiter Priorität genannte Angebot. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V.
Fort- und Weiterbildung | Postfach 13 43 | 72003 Tübingen
Tel. 0 70 71 94 34-34 | Fax 0 70 71 94 34-35
fortbildung@dgvt.de | www.dgvt-fortbildung.de

Teilnahmevoraussetzungen und Rücktrittsbedingungen

Die Registrierung der Anmeldung ist abhängig von der Einzugs-ermächtigung. Der Rücktritt ist bis spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von 25 € möglich; bei späterem Rücktritt wird die gesamte Gebühr erhoben, sofern Sie uns keine/n Ersatzteilnehmer*in mitteilen. Sollte eine von Ihnen gewählte Veranstaltung nicht zustande kommen, werden dafür keine Gebühren erhoben.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. – Fort- und Weiterbildung.

Tagungsort

Maternushaus | Kardinal-Frings-Straße 1–3 | 50668 Köln

Akkreditierung

Eine Akkreditierung der Veranstaltung wird bei der Psychotherapeutenkammer NRW beantragt.

Gebühren für die Teilnahme

bei Anmeldung bis zum 09.02.2020 (Frühbucherpreis)

	BV (5 UE)	WS FR (7 UE)	WS SA (8 UE)	WS DF (12 UE)
--	--------------	-----------------	-----------------	------------------

DGVT-Mitglied	115 €	161 €	184 €	276 €
Nicht-Mitglied	125 €	175 €	200 €	300 €

bei Anmeldung ab dem 10.02.2020 (Normalpreis)

	BV (5 UE)	WS FR (7 UE)	WS SA (8 UE)	WS DF (12 UE)
--	--------------	-----------------	-----------------	------------------

DGVT-Mitglied	127 €	181 €	208 €	310 €
Nicht-Mitglied	137 €	195 €	224 €	334 €

Ermäßigungsbeträge bei einer **Anmeldung zu mehreren Angeboten** entnehmen Sie bitte unserer Homepage. **In den Gebühren enthalten** sind der Besuch der Expertenvorträge, die gebuchten Workshops und BV-Angebote sowie die Verpflegung mit ein bis zwei Kaffeepausen pro Veranstaltungstag und einem zusätzlichen Mittagessen am Freitag und Samstag.

Trennen Sie die Postkarte vom Flyer und senden Sie diese an uns oder schicken Sie uns ein
Fax an 0 70 71 94 34 - 35

männlich | weiblich | divers | keine Angabe privat | geschäftlich

Vor- und Nachname

Firma

Straße

PLZ/Ort

E-Mail (bitte unbedingt angeben)

Tel./Fax

Berufs- und Arbeitsfeld

Ich bin DGVT-Mitglied

Approbation:

Ärzt*in

PP

KJP

Nein

Die Workshoptagung ist verpflichtender Bestandteil meiner Psychotherapieausbildung, Lehrgang:

Bitte
freimachen!

Deutsche Gesellschaft
für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V.
Fort- und Weiterbildung
Postfach 13 43
72003 Tübingen

Donnerstag, 26. März 2020

13.45 – 18.15 Uhr (5 UE)

1,5 tägige Workshops (Teil 1)

WS DF 1: Impact Techniken – Therapie mit allen Sinnen
Eva Barnewitz, Konstanz

WS DF 2: Psychopharmakotherapie und Psychotherapie
Thomas Frittrang, Albstadt

WS DF 3: Einführung in die Schematherapie
Hannah Hoppe, Köln

WS DF 4: Der achtsame Umgang mit chronischen Schmerzen
Jörg Meibert, Essen

13.45 – 18.15 Uhr (5 UE)

Angebote des DGVT-Berufsverbandes Psychosoziale Berufe

BV 1: Neue Wege beschreiten – Online-Therapie
Miriam Biene, Bochum

BV 2: Update Berufsrecht für Psychologische Psychotherapeut*innen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen
Kerstin Burgdorf, Tübingen

BV 3: Approbation – was nun?
Tobias Büttner, Bonn

BV 4: Test it – Testverfahren systematisch einsetzen und abrechnen
Anja Dresenkamp, Berlin; Sonja Stolp, München

BV 5: Abrechnung – das Wichtigste aus EBM und GOP zusammengefasst
Nina Engstermann, Wetter (Ruhr)

BV 6: Digitalisierung? Ja, aber nicht zu jedem Preis
Jens Ernst, Schwerte

18.30 – 20.00 Uhr (2 UE)

Expertenvortrag

EV 1: Imaginatives Überschreiben bei Angststörungen
Gitta Jacob, Hamburg

Ausführliche Informationen zu den Programminhalten unter

www.dgvt-fortbildung.de

Freitag, 27. März 2020

08.30 – 15.00 Uhr (7 UE)

1,5 tägige Workshops (Teil 2)

WS DF 1: Impact Techniken – Therapie mit allen Sinnen
Eva Barnewitz, Konstanz

WS DF 2: Psychopharmakotherapie und Psychotherapie
Thomas Frittrang, Albstadt

WS DF 3: Einführung in die Schematherapie
Hannah Hoppe, Köln

WS DF 4: Der achtsame Umgang mit chronischen Schmerzen
Jörg Meibert, Essen

08.30 – 15.00 Uhr (7 UE)

Tagesworkshops

WS FR 1: Behandlung von aggressiven Kindern mit Störung des Sozialverhaltens – Möglichkeiten und Grenzen
Kerstin Adrian, Köln

WS FR 2: Einsatz von Hunden in der Verhaltenstherapie
Julia Brinkmann, Bielefeld

WS FR 3: Einführung in transgenerationale Übertragungen
David Dickinson, Hamburg

WS FR 4: Einführung in die Behandlung komplexer dissoziativer Erkrankungen
Helga Mattheß, Duisburg

WS FR 5: Selbstwert, Selbstwirksamkeit und Selbstakzeptanz
Frauke Niehues, Gießen

WS FR 6: Behandlung von Albträumen
Reinhard Pietrowsky, Düsseldorf

WS FR 7: Alternative Behandlungsmöglichkeiten bei ADHS
Claudia A. Reinicke, Dresden

WS FR 8: Psychologische Resilienz: Wissenschaftliche Grundlagen und gezielte Basis-Übungen
Franziska van Hall, Oberstdorf

Mitgliederversammlungen

15.15 Uhr Mitgliederversammlung der DGVT

17.15 Uhr Mitgliederversammlung des DGVT-Berufsverbandes Psychosoziale Berufe

Samstag, 28. März 2020

08.30 – 10.00 Uhr (2 UE)

Expertenvortrag

EV 2: Komplexe Probleme brauchen komplexe Lösungen, oder nicht? Über Pragmatismus in der Behandlung von Traumafolgestörungen
Frank Neuner, Bielefeld

10.15 – 17.15 Uhr (8 UE)

Tagesworkshops

WS SA 1: Narrative Expositionstherapie (NET) – den Schrecken der Vergangenheit überwinden
Eva Barnewitz, Konstanz

WS SA 2: Beziehungsgestaltung und Widerstand
Martina Belz, Wädenswil/Schweiz

WS SA 3: Individuelle Therapiegestaltung mit CBASP kennenlernen
Maria Kensche, Berlin

WS SA 4: Psychotherapie im Alter
Eva-Marie Kessler, Berlin; Christina Tegeler, Berlin

WS SA 5: Behandlung von Posttraumatischer Belastungsstörung mit Cognitive Processing Therapy
Julia König, Eichstätt

WS SA 6: Pathologischer Mediengebrauch / Pathologische Computerspiel- und Internetnutzung
Kai Müller, Mainz

WS SA 7: „Morgen, Morgen nur nicht heute ...“ – Überwindung chronischen Aufschiebeverhaltens
Solange Otermin, Nürtingen

WS SA 8: Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT) als prozessbasierte und -orientierte Psychotherapie
Mareile Rahming, Berlin

WS SA 9: Veränderung maladaptiver emotionaler Kernprozesse in der Emotionsfokussierten Therapie
Philipp Schott, Celle

WS SA 10: Stuhldialoge in der Psychotherapie
Laura Seebauer, Freiburg

WS SA 11: Perfektionismus – vielfältige Erscheinungsformen und Interventionsmöglichkeiten
Nils Spitzer, Gladbeck

WS SA 12: MSC Mindful Self-Compassion – die Kraft des achtsamen Selbstmitgefühls nutzen
Arve Thürmann, Berlin

Anmeldung

Kursnr. 63017

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an:

Donnerstag, 26.03.2020

Workshopnr. / BV-Nr. Titel oder Referent*in

1. Präferenz

2. Präferenz

Freitag, 27.03.2020

Workshopnr. Titel oder Referent*in

1. Präferenz

2. Präferenz

Samstag, 28.03.2020

Workshopnr. Titel oder Referent*in

1. Präferenz

2. Präferenz

Ich nehme am Expertenvortrag EV 1 (gebührenfrei) teil.

Ich nehme am Expertenvortrag EV 2 (gebührenfrei) teil.

Ich habe die Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Ort, Datum Unterschrift

Einmaliges SEPA-Lastschriftmandat Kombimandat (bitte ankreuzen)
Ich ermächtige die DGVT FW, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DGVT FW auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. (Gebühr wird zeitnah zur Veranstaltung eingezogen)

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 25222 00000 24 3 66 8

Mandatsreferenz: Partnernummer (wenn nicht vorhanden, wird Ihnen diese vor dem Einzug separat mitgeteilt)

Kontoinhaber*in

IBAN

BIC

Name des Geldinstituts

Unterschrift Kontoinhaber*in